

# Schulschlussdepression

**Beitrag von „Piksieben“ vom 1. Juli 2016 13:18**

Kenne ich auch, Josh, auch nach (eigenen) Prüfungen und anderen Kraftakten, und im Moment bin ich auch so richtig bocklos, und genau, schon Kochen scheint einfach zu anstrengend. "Schulschlussdepression" ist wahrscheinlich eine Abwandlung von "Wochenbettdepression", was es zwar nicht wirklich trifft, aber es ist eben doch ein bisschen ähnlich.

Man denkt, man müsste etwas tun, aber muss man nicht. Nur Wand anstarren und warten, bis es vorbei ist. Mal einen Tag im Bett verbringen, obwohl man nicht im eigentlichen Sinn krank ist: Sehr heilsam ist das mitunter.



Oder vielleicht baden?